

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Der Erndteausfall im Jahre 1888 [Fortsetzung]

[urn:nbn:de:bsz:31-220865](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220865)

(Fortsetzung von Seite 1.)

schlecht ausgefallen. Dagegen ist die Obsterndte nur in einem Jahre (1883) der Beobachtungsperiode besser, in einem anderen Jahre (1875) ebenso gut ausgefallen wie im Jahre 1888.

Nach der folgenden Uebersicht, welche den Ernteausfall der Hauptfruchtclassen für die Lan-

	Getreide	Kartoffeln	Futter	Futter- backfrüchte	Handels- gewächse	Wein	Obst	Gesamterndte	
								1888	Durchschn. 1865/88
I. Gegend .	5,5	6,3	5,6	6,2	3,9	8,9	1,7	5,8	4,4
II. " .	6,1	7,5	5,5	5,9	3,7	7,0	2,6	6,2	4,5
III. " .	5,1	7,1	4,6	5,3	3,3	6,1	2,4	5,1	4,5
IV. " .	5,9	5,9	5,2	5,7	6,5	7,4	4,8	5,9	4,2
V. " .	6,2	6,7	5,3	5,7	5,4	6,3	2,9	5,9	4,2
Land . . .	5,7	6,6	5,2	5,4	5,2	6,7	3,1	5,7	4,3

besiegenden d. h. die nach der geographischen Lage umgebildeten Gruppen von Amtsbezirken (Vgl. Tab. II) darstellt, ist das Ergebnis der Gesamterndte in denselben nicht wesentlich verschieden; es bleibt in denselben allgemein bald mehr bald weniger hinter dem Durchschnitt zurück. Auch bezüglich der einzelnen Kulturarten ist das Ergebnis nicht wesentlich verschieden.

## 2. Die jugendlichen Fabrikarbeiter im Jahre 1888.

(Vergl. Band VI Nr. 4 Jahrgang 1888 Seite 71.)

Im Jahre 1888 wurden im Großherzogthum in 1 252 Fabriken 10 599 Arbeiter im Alter von 12 bis 16 Jahren beschäftigt, von denen 5 055 männlichen und 5 544 weiblichen Geschlechts, 9 010 14 oder 15 Jahre alt (4 171 m., 4 839 w.), 1589 12 oder 13 Jahr alt (884 m., 705 w.) waren. Diese Kinder und jugendlichen Arbeiter vertheilen sich auf die Kreise wie folgt:

Kreise	in Fa- briken	12—14 Jahre alt			14—16 Jahre alt			im Ganzen		1888 mehr od. weniger
		männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	1888	1887	
Konstanz . . . . .	37	7	4	11	164	211	375	386	397	— 11
Billingen . . . . .	47	60	23	83	131	118	249	332	364	+ 32
Waldshut . . . . .	41	24	32	56	150	353	503	559	522	+ 37
Freiburg . . . . .	103	205	222	427	372	624	996	1423	1478	— 55
Lörrach . . . . .	56	125	77	202	298	420	718	920	967	— 47
Offenburg . . . . .	129	193	142	335	394	490	884	1219	1302	— 83
Baden . . . . .	53	6	1	7	172	166	338	345	295	+ 50
Karlsruhe . . . . .	480	36	42	78	1481	1190	2671	2749	2519	+ 230
Mannheim . . . . .	174	55	29	84	599	636	1235	1319	1253	+ 66
Heidelberg . . . . .	117	137	127	264	377	608	985	1249	1150	+ 99
Mosbach . . . . .	15	36	6	42	33	23	56	93	82	+ 16
Großherzogthum . . . . .	1252	884	705	1589	4171	4839	9010	10599	10329	+ 270

Die jugendlichen Arbeiter werden, wie zuvor, hauptsächlich in der Baumwoll-, Seiden-, Tabak-, Bijouterie-, Kartonage- und Uhren-Industrie verwendet, was in der Vertheilung derselben auf die Kreise, und auf die Amtsbezirke im Hinblick auf die in denselben betriebenen Gewerbszweige sich ausführt. In den Amtsbezirken war die Zahl der jugendlichen Arbeiter:

Pforzheim . . . 1568	Sttenheim . . . 325	Billingen . . . 144	Eberbach . . . 61	Mosbach . . . 16
Lahr . . . . . 769	Offenburg . . . 315	St. Blasien . . 139	Wolsch . . . 55	Engen . . . . 13
Mannheim . . . 677	Säckingen . . . 295	Einsheim . . . 139	Donaueschingen 40	Reßfirk . . . . 7
Wiesloch . . . 625	Freiburg . . . 266	Weinheim . . . 138	Breisach . . . 32	Buchen . . . . 7
Emmendingen 526	Konstanz . . . 246	Waldshut . . . 99	Baden . . . . 28	Bertheim . . . 6
Schweydingen 504	Schopfheim . . 239	Neustadt . . . 97	Bonnndorf . . . 26	Gypingen . . . 5
Heidelberg . . 480	Stillingen . . . 187	Stodach . . . 96	Ueberlingen . . 24	Lauberbischofsb. 5
Bruchsal . . . 446	Rastatt . . . 170	Adern . . . . 82	Staufen . . . . 24	Adelsheim . . . 3
Karlsruhe . . . 361	Durlach . . . 168	Bühl . . . . . 65	Bretten . . . . 19	Fullendorf . . . —
Lörrach . . . . 350	Waldfirk . . . 153	Kehl . . . . . 63	Oberfirk . . . 17	Müllheim . . . —
Schönau . . . . 331	Triberg . . . . 148			

Im Jahrzehnt war die Gesamtzahl der jugendlichen Fabrikarbeiter:

	1879	1880	1881	1882	1883	1884	1885	1886	1887	1888
12—14jährig	1391	1832	1156	1512	1664	1519	1734	1603	1743	1589
14—16 "	5617	5554	5963	6674	6975	7342	7679	7619	8586	9010
zusammen	7008	6886	7119	8186	8639	8861	9413	9222	10329	10599

Somit ist auch im J. 1888 das im letzten Jahrzehnt im allgemeinen stattgehabte Schwanken der Zahl der 12—14jähr. Arbeiter und Zunehmen der 14—16jähr. Arbeiter eingetreten.